

Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz

Außenstelle: Elly-Heuss-Knapp-Schule
72172 Sulz a. N. – Neckarstraße 6- 8

Telefon: 07423 920890 – Fax: 07423 920898

Homepage: www.bos-schule.de

E-Mail: aussenstelle@bos.schule.bwl.de

INFOBLATT

Kaufmännisches Berufskolleg II Verzahnung mit dem dualen Ausbildungsberuf „Industriekaufmann/-frau“

1. Dauer und Bildungsziel

Die Ausbildung dauert ein Schuljahr und endet mit einer Abschlussprüfung. Durch die Teilnahme an einer Zusatzprüfung wird die Fachhochschulreife für Baden-Württemberg erworben.

Gleichzeitig kann nach Abschluss des Berufskollegs II und anschließender verkürzter betrieblicher Ausbildung die Abschlussprüfung als Industriekaufmann/-frau abgelegt werden. Darüber hinaus wird die Allgemeinbildung weitergeführt sowie durch Zusatzunterricht der Erwerb der Fachhochschulreife ermöglicht.

2. Aufnahmevoraussetzungen für das Berufskolleg II / Industrie

Es gelten folgende Aufnahmebedingungen:

1. Abschlusszeugnis des kaufmännischen Berufskollegs I - Verzahnung/Industrie
2. Der Durchschnitt aus den Noten der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Betriebswirtschaft mit Steuerung und Kontrolle muss mindestens 3,0 betragen.

3. Abschluss

Am Ende der schulischen Ausbildung findet eine schriftliche und mündliche Prüfung statt. Schriftliche Prüfungsarbeiten sind in folgenden Fächern zu fertigen:

1. Für alle Schüler in den Schwerpunkten Betriebswirtschaft, Steuerung und Kontrolle, Gesamtwirtschaft und Deutsch,
2. zum Erwerb der Fachhochschulreife zusätzlich in den Fächern Mathematik und Englisch.

Die mündliche Prüfung kann sich auf alle maßgebenden Fächer erstrecken.

4. Anschlussmöglichkeiten

- Eintritt in ein Berufsausbildungsverhältnis mit verkürzter Dauer von bis zu zwei Jahren
- Studium an einer Fachhochschule, sofern die Fachhochschulreife erworben wurde

5. Stundentafel

| | Durchschnittliche Zahl der Wochenstunden |
|--|--|
| 1. Pflichtbereich | |
| <i>1.1 Allgemeiner Bereich</i> | |
| Religionslehre | 1 |
| Mathematik I | 2 |
| Gemeinschaftskunde/Wirtschaftspolitik | 1 |
| Englisch I | 2 |
| Deutsch/Betriebliche Kommunikation | 3 |
| <i>1.2 Berufsfachlicher Bereich</i> | |
| Betriebswirtschaft | 7 |
| Steuerung und Kontrolle | 5 |
| Gesamtwirtschaft | 2 |
| Projektkompetenz | (integriert) |
| <i>1.3 Berufspraktischer Bereich</i> | |
| Praxisorientierte Übungen / Geschäftsprozesse | 3 |
| 2. Wahlpflichtbereich | |
| Übungsfirma | 4 |
| 3. Wahlbereich | |
| Zusatzprogramm zum Erwerb der Fachhochschulreife | |
| Englisch II | 1 |
| Mathematik II | 1 |
| 4. Praktikum ¹⁾ | 4 Wochen |

¹⁾ Das Praktikum wird teilweise in den Ferien (2 Wochen), teilweise während der Schulzeit (2 Wochen) abgeleistet und ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung.

6. Übungsfirma

Eine enge Verbindung von Theorie und Praxis ist oberstes Ziel im Fach Übungsfirma. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch das Bearbeiten von Geschäftsprozessen optimal auf ein späteres Berufsleben vorbereitet werden. Sie sollen betriebliche Prozesse kennen lernen, praktische Fertigkeiten erwerben und betriebswirtschaftliches Denken entwickeln. Die Schule hat für die Übungsfirmen ein eigenes Großraumbüro mit Besprechungsraum eingerichtet.

Gearbeitet wird an modernen voll vernetzten PC-Arbeitsplätzen mit aktueller Medien- und Kommunikationstechnik. Die Geschäftsprozesse der Übungsfirma werden mit Unterstützung der aktuellen integrierten Unternehmenssoftware „Microsoft Dynamics Navision“ abgewickelt.